



PERSONAL- UND TÄTIGKEITSERHEBUNG DER KOMMUNALEN JUGENDARBEIT IN BAYERN

ERHEBUNG 2016 FÜR BASISJAHR 2015

KURZFASSUNG

Personal- und Tätigkeitserhebung 2016 der Kommunalen Jugendarbeit in Bayern

findet alle 5 Jahre statt,
wird zum siebten Mal durchgeführt,

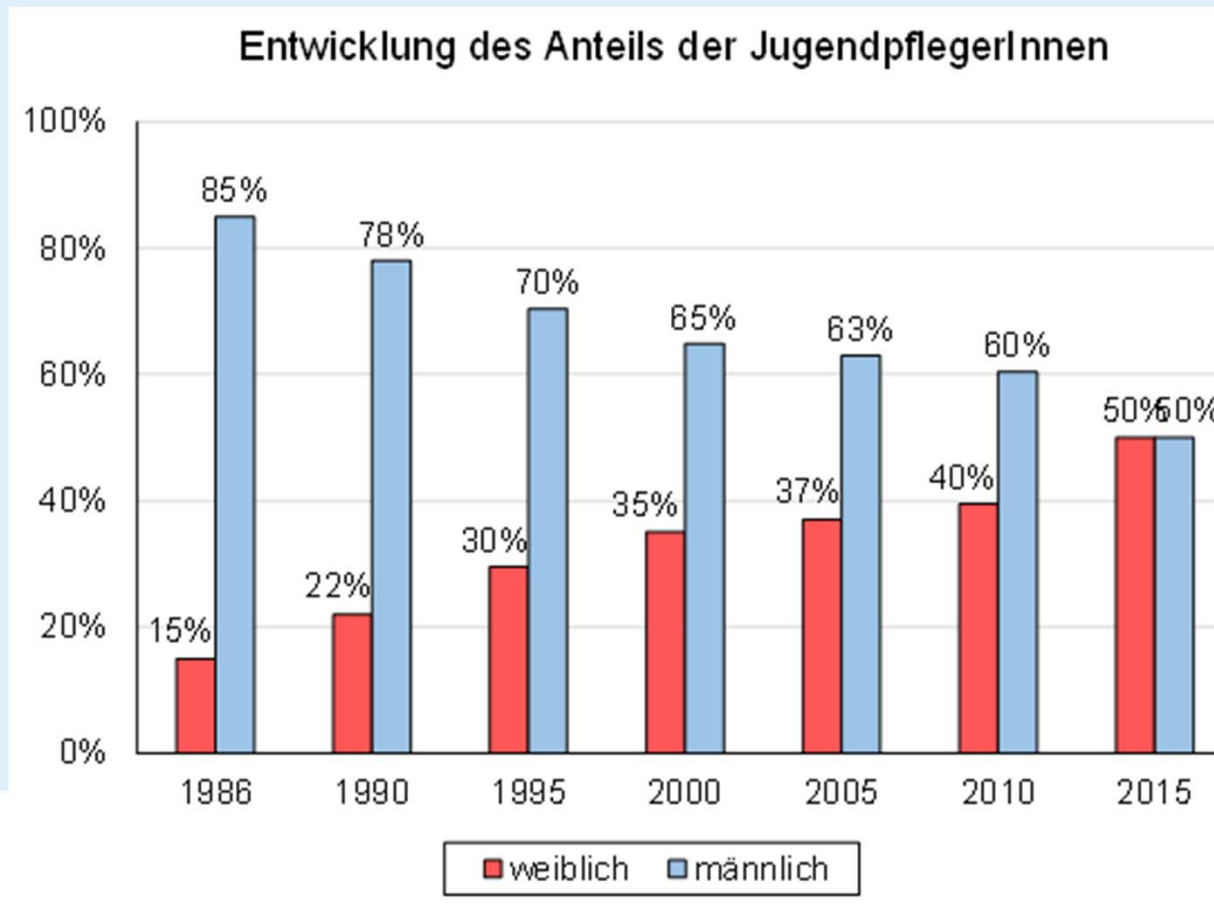
mit einer Laufzeit von 35 Jahren ist dies eine
bundesweit einmalige Langzeitstudie zur
Entwicklung der Kommunalen Jugendarbeit

Starke Beteiligung

→ Beteiligung von 95 % aller 150
Jugendpflegerinnen und Jugendpfleger

1. Geschlechterverteilung und Alter: Erstmals Paritätisch!

→ Der Frauenanteil in der Berufsgruppe stieg weiter an



2. Ausbildung

Durchgängig hoher Qualifikationsstandard:
vollständig akademische Abschlüsse einschließlich einer
geforderten Zusatzqualifikation.

76 % Fachhochschulabschluss

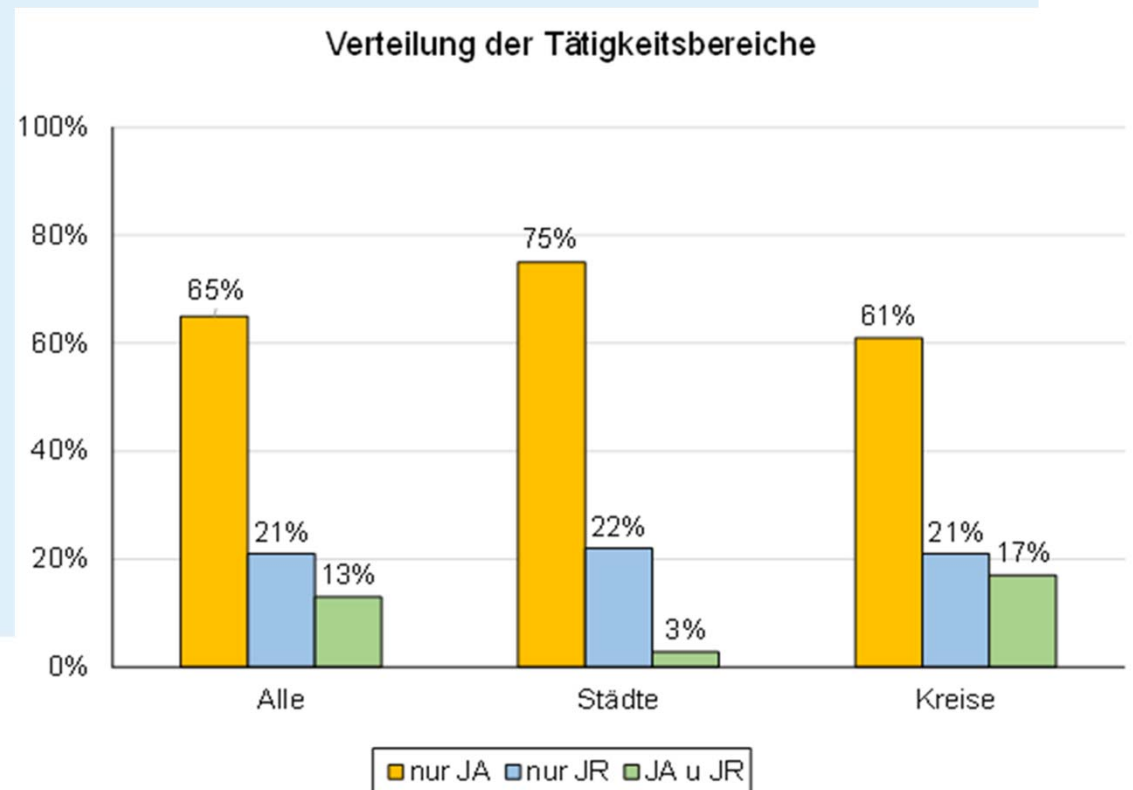
24 % Universitätsabschluss

39 % zusätzlich weitere Berufsausbildungen

3. Wo sind Kommunale Jugendpfleger tätig?

64% der Jugendpfleger arbeiten ausschließlich in den Jugendämtern. Nur geringfügige Veränderungen der Konstellation im Vergleich zu den Vorjahren.

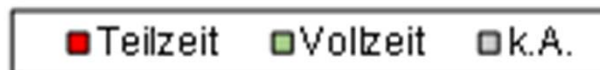
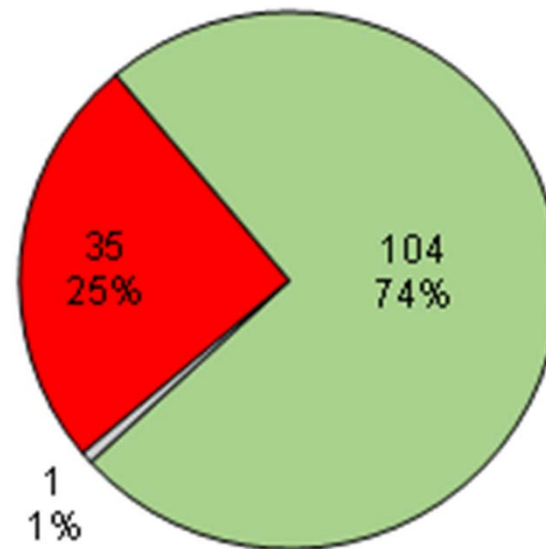
Veränderungen erfolgten in begründeten Einzelfällen. Trendbewegungen nicht feststellbar.



Kapitel 7

Tätigkeit in Stunden

Jugendpfleger/innen in Vollzeit bzw. Teilzeit



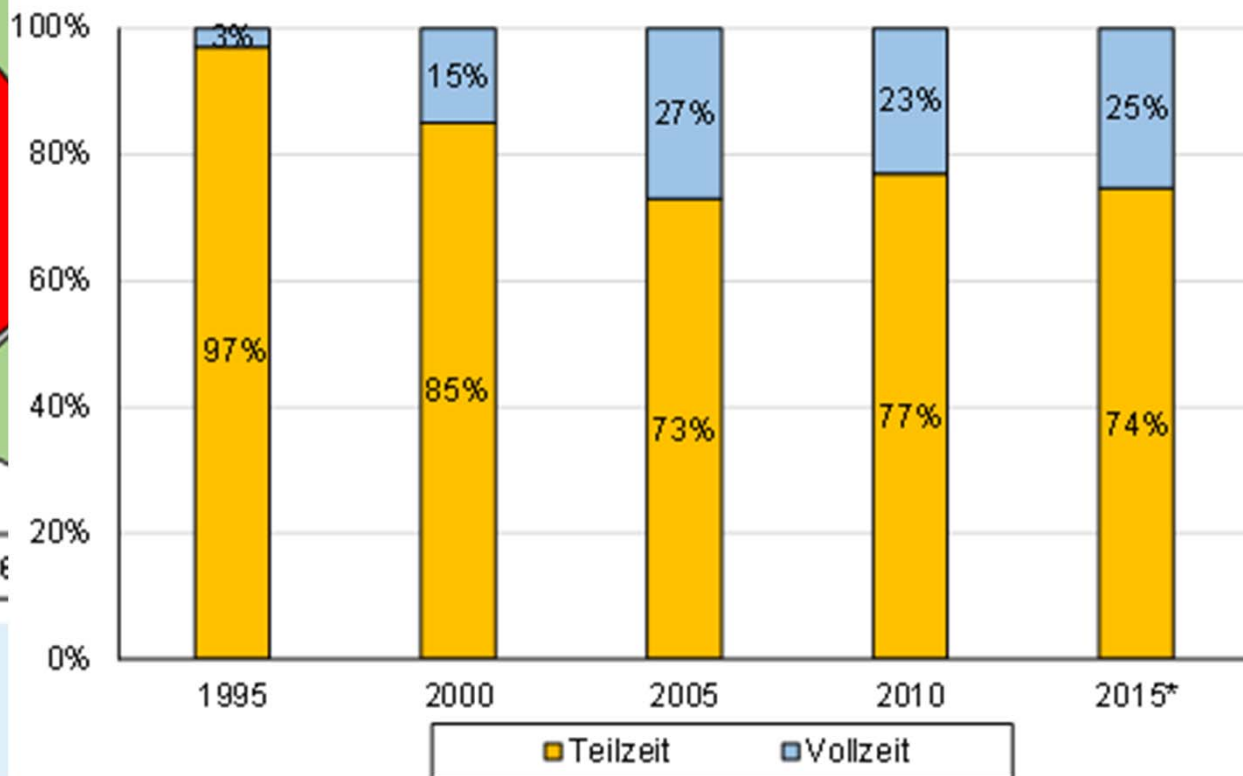
Kapitel 7

Tätigkeit in Stunden

Jugendpfleger/innen in Vollzeit bzw. Teilzeit



Jahresvergleich: Anteile Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung



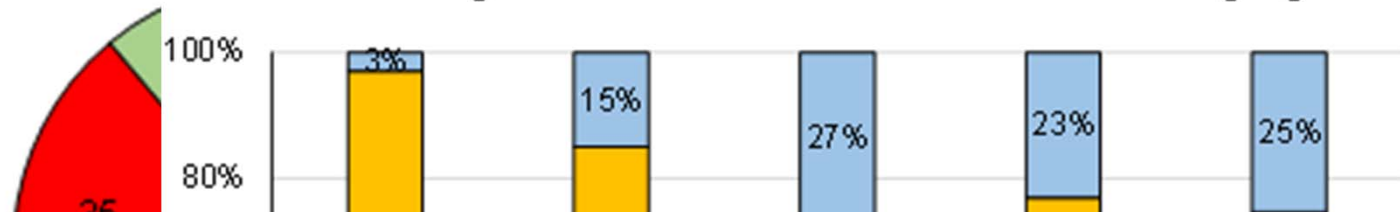
* Ein Jugendpfleger machte zu dieser Frage keine Angaben

Kapitel 7

Tätigkeit in Stunden

Jugendpfleger/innen in Vollzeit bzw. Teilzeit

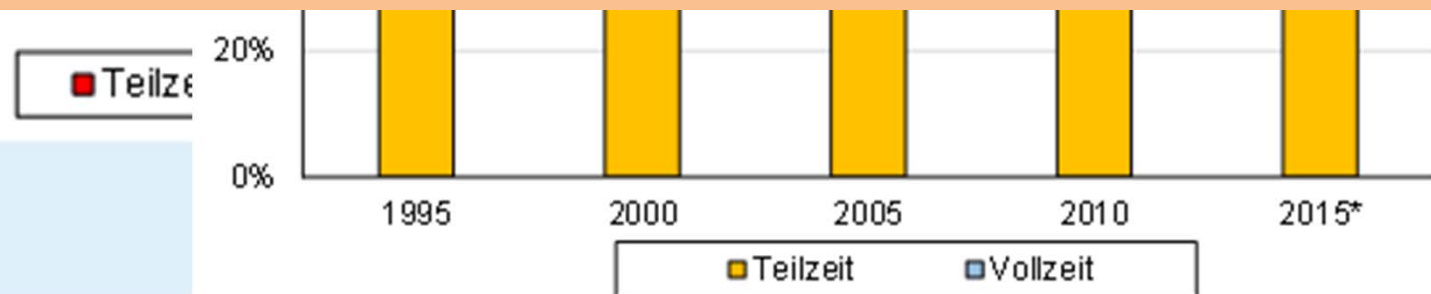
Jahresvergleich: Anteile Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung



Geschlechtsdifferenzierung:

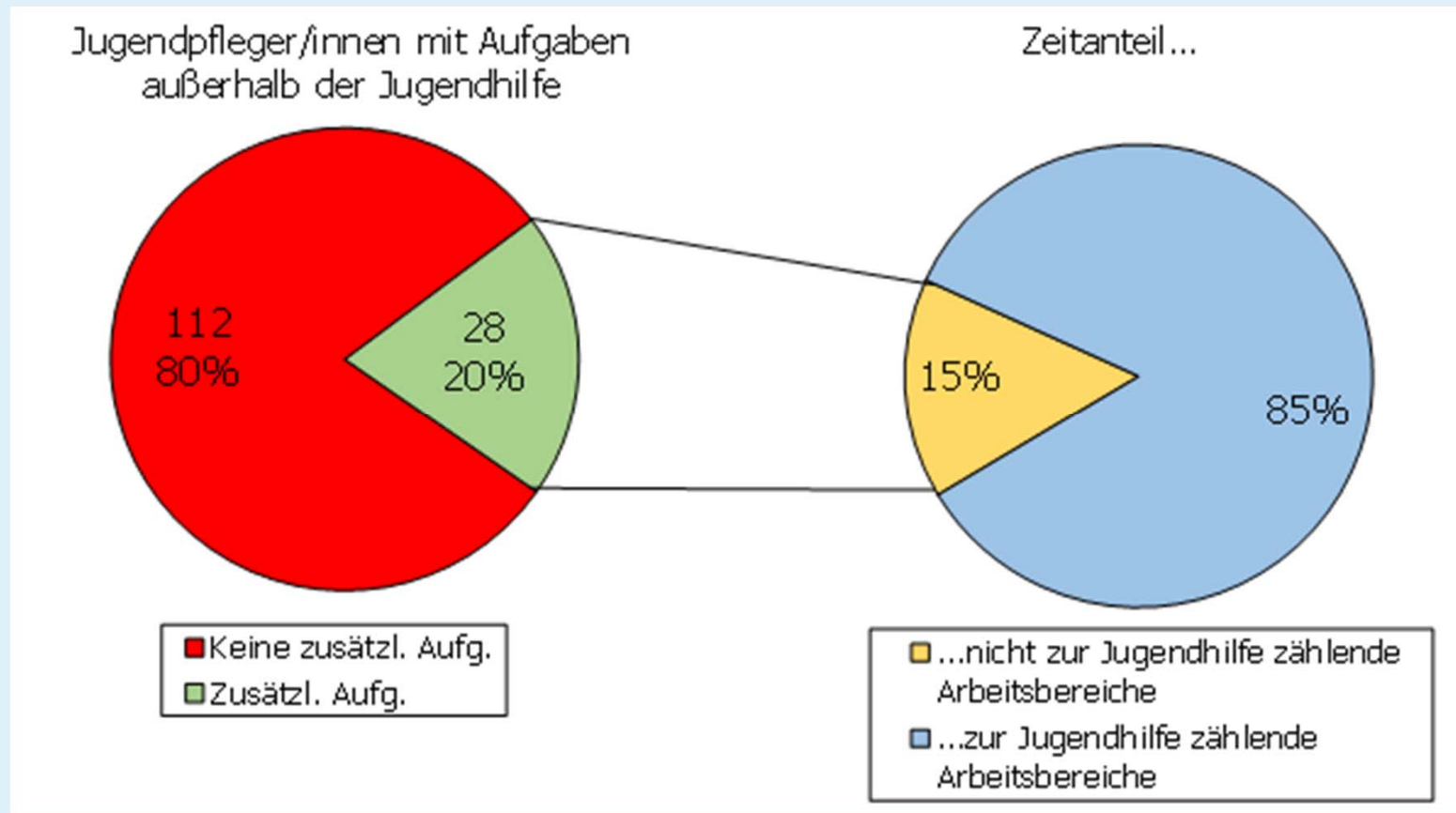
Vollzeit bei 90 % der Männer und bei 59 % der Frauen.

1995 war die Verteilung noch fast ausgeglichen mit 98% zu 94 %.



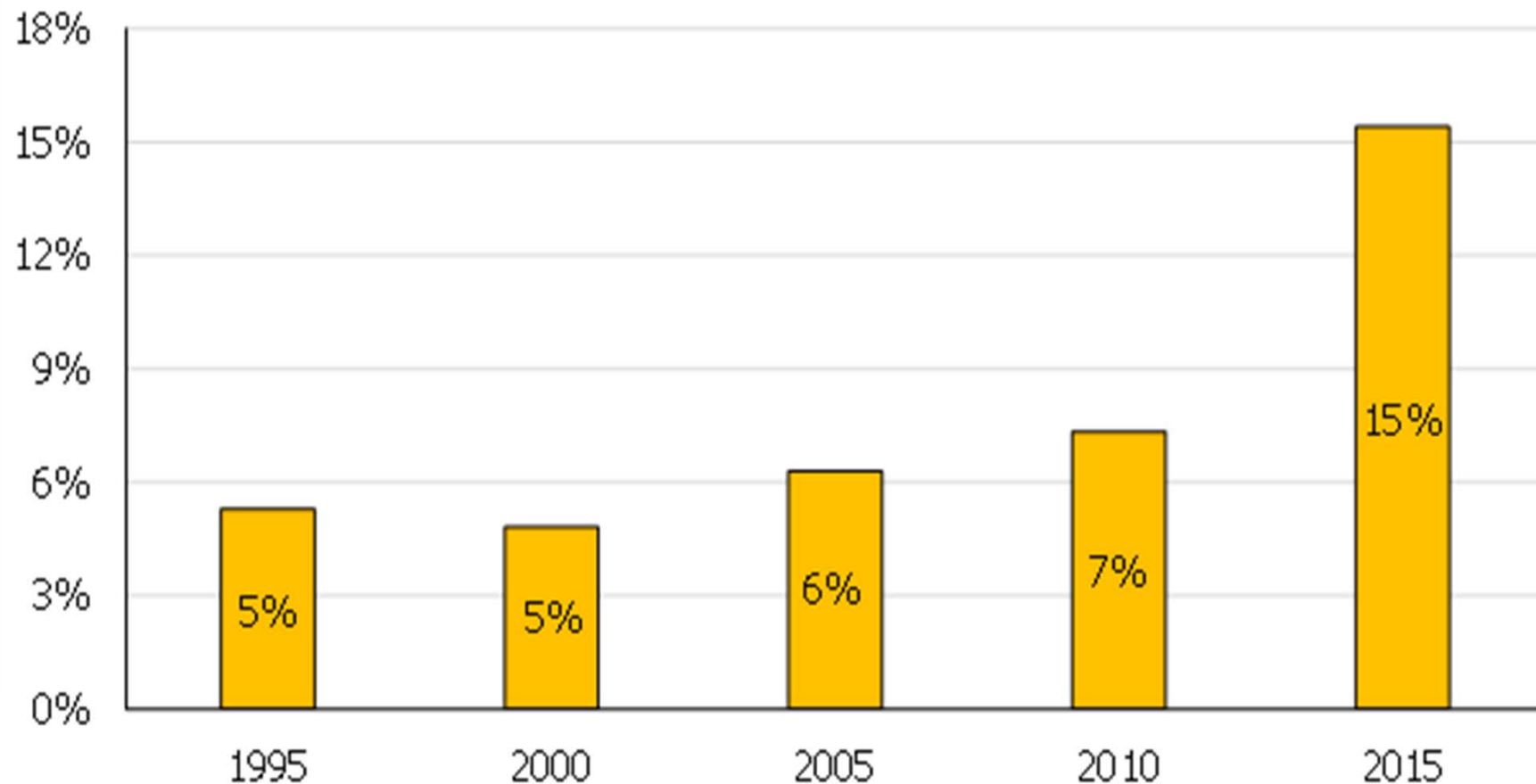
* Ein Jugendpfleger machte zu dieser Frage keine Angaben

Kapitel 8: Weitere Aufgaben außerhalb der Jugendhilfe



Kapitel 8: Weitere Aufgaben außerhalb der Jugendarbeit

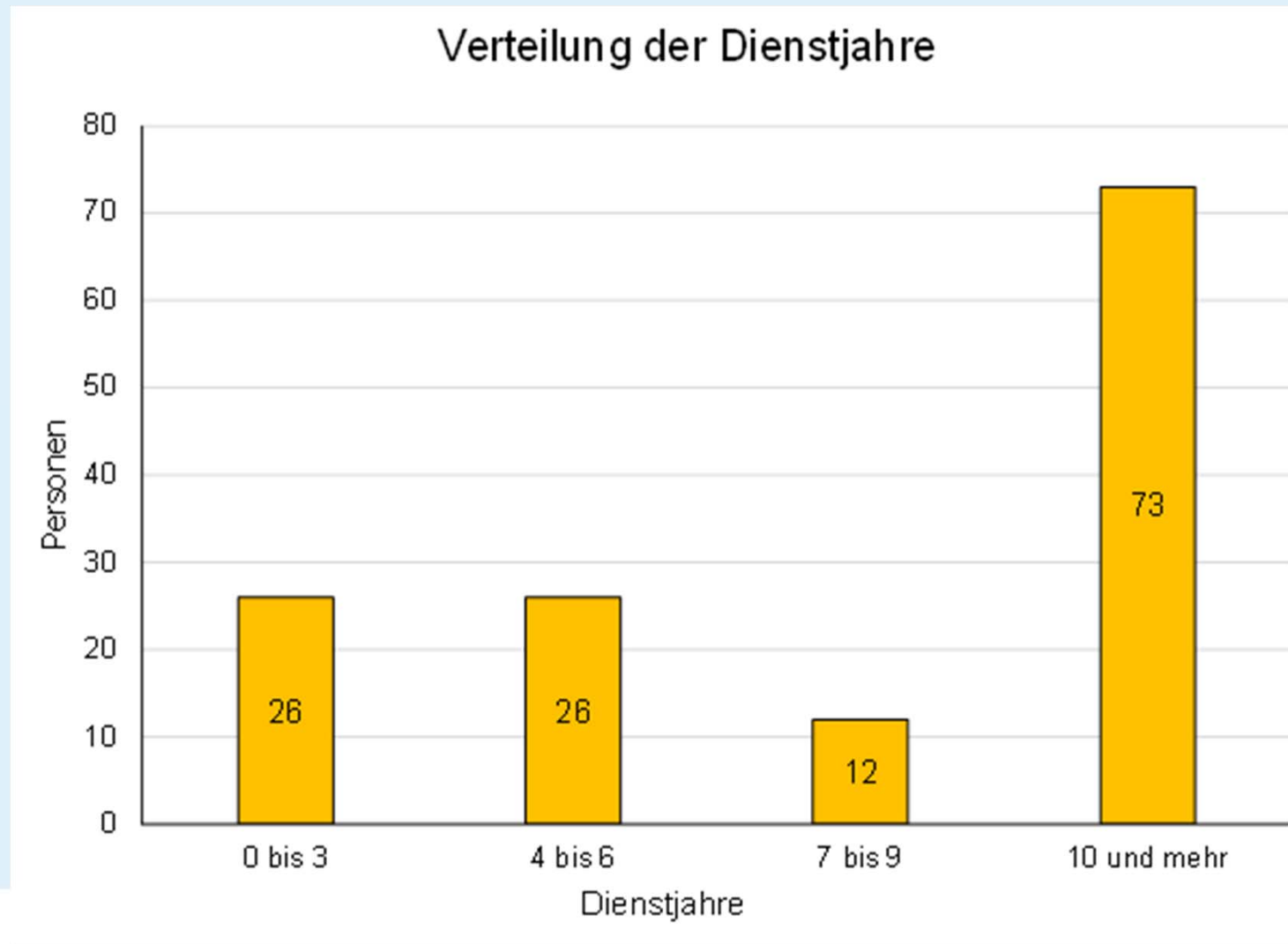
Jahresvergleich: nicht zur Jugendarbeit gehörende Aufgaben



Weitere Aufgaben außerhalb der Jugendhilfe dabei sind

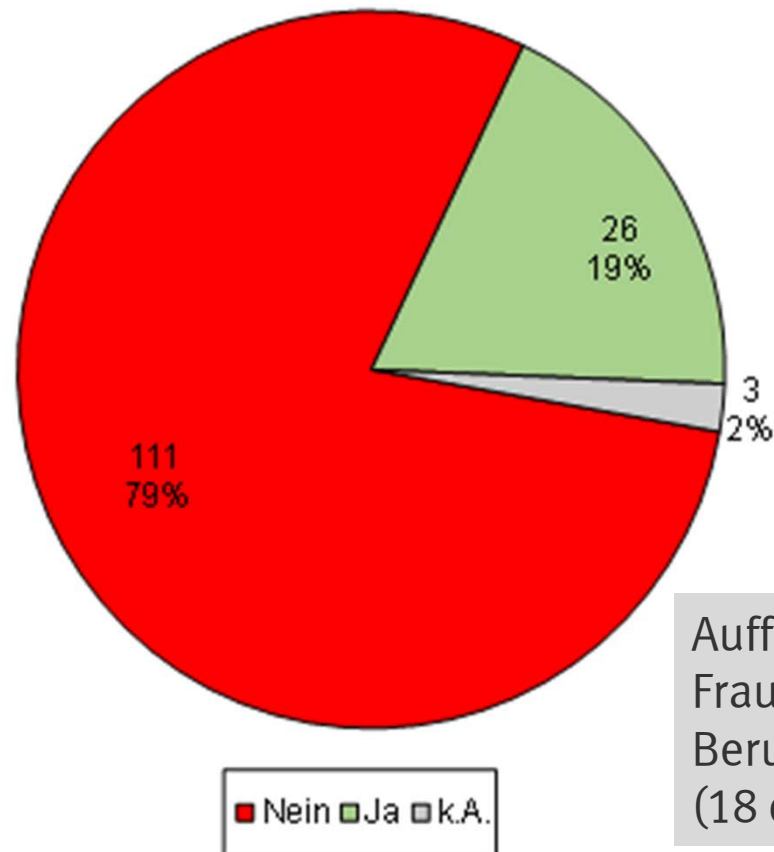
- Aufgaben, u. a.
- Jugendhilfeplanung,
- Bündnis für Familien,
- Projektarbeiten (u. a. ESF-Programm, GesundheitsregionPlus),
- Veranstaltungen oder Vernetzungsarbeit (Leaderlenkungsausschuss, Projektgruppen).

Kapitel 9: Beschäftigungsdauer



Kap. 10: Erste Berufstätigkeit

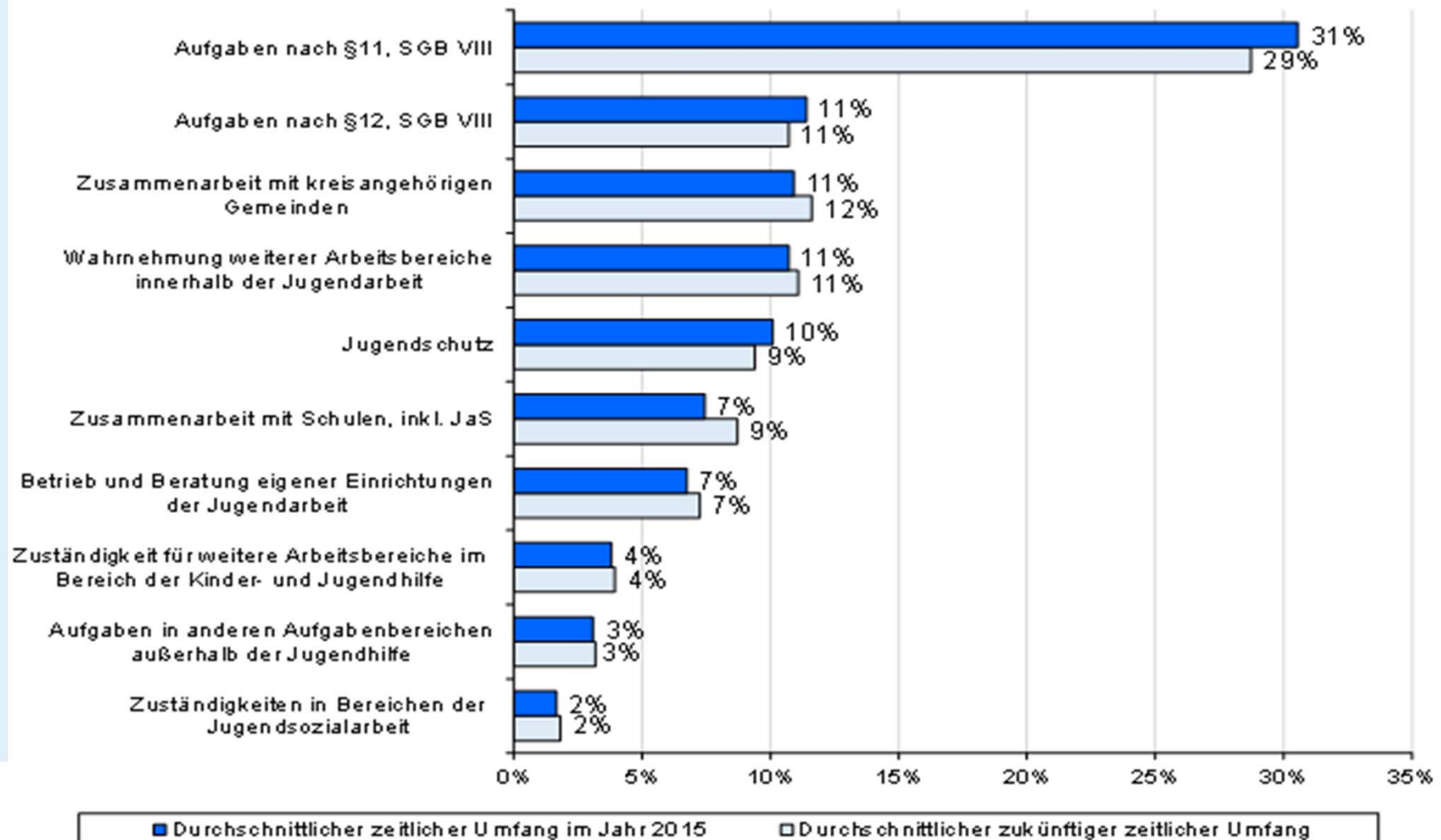
Kommunale Jugendarbeit als erste Berufstätigkeit



Auffällig ist der hohe Anteil an Frauen bei der ersten Berufstätigkeit (18 der 26 Personen)

Kapitel 11: Arbeitsbereiche

Arbeitsbereiche



Kapitel 12: Tätigkeiten

Rang	Tätigkeiten im Kernbereich der Kommunalen Jugendarbeit	Durchschnittlicher Anteil
1	Arbeitsplanung/eigene Verwaltung und eigene Organisation (inkl. verwaltungsinterne Gremien, Arbeitskreise usw.)	28%
2	Kontaktarbeit, Netzwerkarbeit auf örtlicher Ebene	14%
3	Entwicklung und Erstellung von Konzepten, konzeptionelle Weiterentwicklung, Ideenfindung	13%
4	Unmittelbare (direkte) pädagogische Tätigkeiten, Aktionen	12%
5	Unmittelbare Aufgaben der Dienst- und Fachaufsicht im Rahmen der Vorgesetztenfunktion	8%
6	Beratung hauptberuflicher Mitarbeiter/innen (Fachberatung bzw. Beratungsfunktion im Rahmen der KOJA-Aufgaben)	8%
7	Überregionale Kooperation, Bezirksarbeitsgemeinschaften, Arbeitstagungen u. ä.	4%
8	Bereitstellungszeiten (z. B. Reisezeiten)	4%
9	Eigene Fortbildung, Supervision	3%
10	Sonstiges (z. B. Sprechertätigkeit)	3%
11	Nur Fachaufsicht für weitere Fachkräfte	2%

Stabiles System!

	2015	2010	2005	2000	1995	1990	1986
Arbeitsplanung/Organisation/Verwaltung	28%	30%	34%	33%	35%	39%	35%
Direkte pädagogische Tätigkeiten	12%	12%	16%	15%	16%	19%	24%
Arbeitsfeldpflege/Kontaktarbeit	14%	18%	15%	14%	10%	10%	-
Entwicklung der Arbeitsgrundlagen, Konzepterstellung; Ideenfindung	13%	16%	17%	16%	22%	14%	14%
Anleitung hauptamtlicher MA	8%	8%	7%	6%	5%	5%	-
Überregionale Kooperation, BezirksAGs, Arbeitstagen u.ä.	4%	4%	5%	5%	4%	4%	-
Bereitstellungszeiten	4%	3%	4%	4%	3%	4%	-
Eigene Fortbildung	3%	3%	3%	3%	3%	3%	-
Sonstiges	2%	5%	0%	4%	2%	2%	3%

Tätigkeitsansatz

- Die Angaben spiegeln die Profilentwicklungen der Kommunalen Jugendarbeit wieder:
- Ein Rückgang der direkten, unmittelbaren pädagogischen Tätigkeiten
- hin zu einem

Konzeptionell entwickelndem, organisierenden, infrastrukturell- vernetzend und koordinierend ausgerichtetem Tätigkeitsansatz.